

XN / Experimental Encounters - Ausschreibung Workshop

XN ist ein Partnerschaftsprojekt zwischen dem moers festival und dem Huddersfield Contemporary Music Festival (= hcmf//) (UK). Das Projekt fokussiert sich auf Improvisation und verbindet Genres wie Jazz, freie Improvisation, Komposition und elektronische Musik, mit einem besonderen Augenmerk auf aufstrebende Künstler*innen, **die ihren Lebensmittelpunkt in Deutschland haben**. In dem dreitägigen Workshop werden die Prozesse der Erkundung, des Experimentierens, der Hör- und Spielübungen und des Studiums von halbgeleiteten Partituren erforscht, die in einem neuen Ensemblestück für Improvisatoren gipfeln, das im Rahmen des 55. moers festivals zur Aufführung kommt.

Leitung: **Heather Roche**, Klarinette & Bassklarinette

Heather Roches künstlerische Praxis bewegt sich in einem fließenden Raum zwischen Performance, Kollaboration und Experiment. Die in Kanada geborene und heute in London lebende Klarinetistin wurde von BBC-Radio 3 als „Adrenalinschub für die britische Neue-Musik-Szene“ beschrieben. Im Zentrum ihrer Arbeit steht die enge Zusammenarbeit mit Komponist*innen wie Dai Fujikura, Annika Socolofsky, Christopher Fox und Martin Iddon - ebenso wie die kontinuierliche Erforschung der klanglichen Möglichkeiten der Klarinette. Ob im Duo mit der Akkordeonistin Eva Zöllner, in langjährigen Projekten mit Apartment House und Modern Nature oder auf Bühnen in Europa und den Amerikas: Roches Arbeit ist geprägt von Offenheit, Neugier und einer konsequenten Suche nach neuen Klangwelten.

Projektzeitraum:

21. Mai 2026 / Probe 10:00 - 18:00 Uhr

22. Mai 2026 / Probe 10:00 - 18:00 Uhr

23. Mai 2026 / Generalprobe ab 11:00 Uhr & Konzert im Rahmen des 55. moers festivals

Alle 4 Teilnehmer*innen erhalten ein Honorar von €1.650, Reise- und Unterbringungskosten werden übernommen.

Bewerbung

Um sich zu bewerben, senden Sie bitte die folgenden Informationen an Polina Titova unter polina.titova@moers-festival.de mit dem Betreff „XN Workshop“:

- Eine kurze Biografie, einschließlich Ihres Werdegangs als Musikschaffende*r und einer Zusammenfassung Ihrer Arbeit/Ihres Spezialgebiets
- Ein bis drei Links zu Musikbeispielen. Bitte senden Sie diese Beispiele nicht als Anhang.

Die Bewerbungsfrist endet am **Sonntag den 12. April, 2026**. Wenn Sie weitere Fragen zum Projekt haben, wenden Sie sich bitte an polina.titova@moers-festival.de

Informationen zu den Projektpartner*innen

hcmf// ist Großbritanniens größtes internationales Festival für neue und experimentelle Musik. Es findet jedes Jahr im November 10 Tage lang statt und bietet über 50 Veranstaltungen - darunter Performances, Installationen, Ausstellungen, Vorträge und Workshops - sowie ein ganzjähriges Lern- und Beteiligungsprogramm. Das Ziel von hcmf// ist es, einem möglichst breiten Publikum lebensverändernde und einzigartige künstlerische Erfahrungen zu bieten, eine internationale Plattform für neue Musik und verwandte zeitgenössische Kunstformen in Großbritannien zu sein, ein bestehendes Publikum zu begeistern und durch eine abenteuerliche Programmgestaltung und eine vielfältige, sachkundige Präsentation neue Zuhörer anzulocken, innovative kreative Möglichkeiten für alle zu bieten, unsere Umweltbelastung zu reduzieren und Fortschritte in Richtung Nachhaltigkeit zu machen und ein ehrgeiziger, dynamischer Teilnehmer innerhalb unserer kulturellen Gemeinschaft zu sein.

Durch die Förderung von Kooperationen und künstlerischer Synergie stärkt XN das europäische Netzwerk der neuen Musikszene.

<https://hcmf.co.uk/>

Das international renommierte **moers festival** findet seit 1972 jährlich an Pfingsten statt und wird seit 2005 von der Moers Kultur GmbH veranstaltet. Das Festival hat sich vom reinen Newjazz Festival über fünf Jahrzehnte immer weiter geöffnet und erweitert; es trägt 2026 den Subtitle „Jazzfestival für Rotkäppchen, klatschende Frösche, Wirklichkeitsflucht und: Âventiure“. Weitere Formate, Einrichtungen und Reihen wie z.B. die moers sessions (morning sessions bzw. projects) der improviser in residence (seit 2008), die discussions

(seit 2017), wechselnde Jugendprojekte (seit 2018) oder hybride Formate (@the same time oder die VR moersland, seit 2021) erweitern den Festivalkosmos.

<https://moers-festival.de>

XN wird finanziert durch die Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten mbH (**GVL**) und Phonographic Performance Limited (**PPL**) mit Unterstützung des **Goethe-Institut London**.

